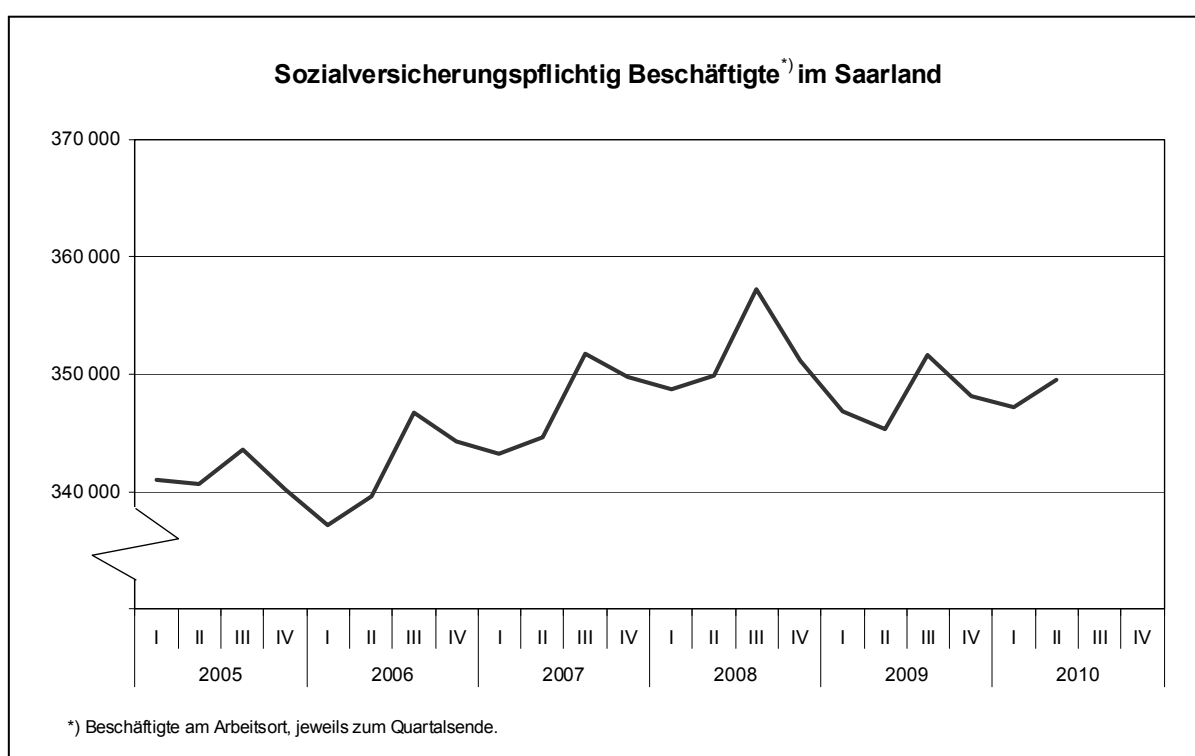


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2010

Ausgegeben im März 2011

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2011.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik	3
Definitionen von Begriffen und Merkmalen	4
Schaubild	7

Tabellen

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2010 nach Strukturmerkmalen	8
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2010 nach ausgewählten Merkmalen.....	9
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung	10
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2010 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen	11
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen	12
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 30.06.2010 in den Gemeinden	13
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten	14
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2010 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
8a Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2010 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung.....	15
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2010 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	16
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2010 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	18
11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2010 nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden	20
12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2010 nach Altersklassen.....	20

VORBEMERKUNGEN

Mit diesem Statistischen Bericht setzt das Statistische Amt die vierteljährliche Berichterstattung mit Ergebnissen der Beschäftigungsstatistik fort. Dargestellt werden Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einschließlich der Auszubildenden mit ihrer Haupttätigkeit in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung sowie nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen. Die Basis hierfür bilden Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik. Diese beruht auf den vierteljährlichen Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung geführten Versichertenkonten.

Zusätzlich erscheinen einmal jährlich, jeweils zum Stichtag 30. Juni, Auswertungen zum Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten sind in dieser Veröffentlichung nicht enthalten. Die Berichterstattung über diesen Personenkreis wird von der Bundesagentur für Arbeit wahrgenommen. Personen, die ausschließlich einer kurzzeitigen Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, sind hier ebenfalls nicht berücksichtigt.

Verfahrensbedingt haben die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, während dieses Zeitraums die Ergebnisse bei Berichtigungsbedarf zu ändern. Die im vorliegenden Bericht dargestellten Ergebnisse beruhen auf Online-Auswertungen aus einer Ergebnisdatenbank der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Auswertungsstand: Januar 2011.

Ab dem 1. Januar 2005 ist die bisherige Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten infolge der Organisationsreform in der gesetzlichen Rentenversicherung aufgegeben worden. Ein weiterer Nachweis ist nicht mehr möglich.

Ab dem Stichtag 30. Juni 2008 werden Auszubildende neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre sind damit nicht mehr enthalten. Fehlerhafte Signierungen zu einzelnen Merkmalen im Datenmaterial werden nicht sachlogisch korrigiert, sondern konsequent als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet.

1) In der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. 2) Im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen.

Allgemeine Grundlagen und Inhalte der Beschäftigungsstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung) und zur Arbeitslosenversicherung (Bundesagentur für Arbeit) eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigungsstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Eine vollständige Überarbeitung und Neugestaltung des Verfahrens erfolgte zum 1. Januar 1999.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch - Arbeitsförderung - (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594)¹⁾. Die Bundesagentur für Arbeit ist unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch - Sozialversicherung - SGB IV vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3 845)¹⁾, eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen. Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtige Tabellen und Dateien zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen Daten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemäß § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind gemäß den Vorschriften der Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung (Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung – DEÜV § 2) die Arbeitgeber/innen. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6, 8 bis 13).

Mit Inkrafttreten der DEÜV zum 1. Januar 1999 wurde die elektronische Datenübermittlung bzw. die Datenübermittlung mittels Datenträger als Übermittlungsstandard des Regelfalles eingeführt (§ 16 DEÜV). Die Arbeitgeber übermitteln ihre Meldungen an die im Zulassungsbescheid bezeichneten Annahmestellen (die zuständigen Krankenkassen oder die von ihnen beauftragten Annahmestellen). Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit und nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor. Die Weiterleitung der von den Annahmestellen geprüften Daten erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen an die in § 34 DEÜV genannten Stellen. Dies sind für Versicherte der Bahnversicherungsanstalt und der Seekasse die Datenstelle der Rentenversicherungsträger, für Versicherte der knappschaftlichen Krankenversicherung seit dem 1. Oktober 2005 die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, wenn diese die Rentenversicherung durchführt, für die übrigen Versicherten die Deutsche Rentenversicherung Bund.

Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 3 DEÜV festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 „Definitionen von Begriffen und Merkmalen“ näher erläutert.

Art der Meldung

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern/-innen für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- **Anmeldung** bei Aufnahme eines sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisses (§ 6 DEÜV).
- **Abmeldung** bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses (§ 8 DEÜV).
- **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen (§ 10 DEÜV).
- **Unterbrechungsmeldung** bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung (§ 9 DEÜV).

- **Sonstige Meldungen** (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beendigung oder Beginn einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Datenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zahlenwerte kleiner drei und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, sind mit „.“ anonymisiert.

Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter bzw. Arbeiterinnen und Angestellte einschließlich der Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten und Beamtinnen.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen und Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs.1 SGB IV (neu) ausüben werden in dieser Veröffentlichung bis auf weiteres nicht nachgewiesen.

Seit 1990 waren folgende Beträge für die Abgrenzung geringfügiger Tätigkeiten maßgebend:

Zeitraum	Monatliches Entgelt
1.1.1990 - 31.12.1990	470 DM
1.1.1991 - 31.12.1991	480 DM
1.1.1992 - 31.12.1992	500 DM
1.1.1993 - 31.12.1993	530 DM
1.1.1994 - 31.12.1994	560 DM
1.1.1995 - 31.12.1995	580 DM
1.1.1996 - 31.12.1996	590 DM
1.1.1997 - 31.12.1997	610 DM
1.1.1998 - 31.12.1998	620 DM
1.1.1999 - 31.03.2003	630 DM / 325 Euro
seit 1.4.2003	400 Euro

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der/die Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die angeschlossene Berufsausbildung. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer/-innen

Als Ausländer bzw. Ausländerinnen gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind und für die eine Staatsangehörigkeit erfasst wurde. Staatenlose und Personen mit „ungeklärter Staatsangehörigkeit“ werden seit dem Stichtag 30. Juni 2007 nicht mehr zur Gruppe der Ausländer gezählt.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1988), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesagentur für Arbeit.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch am Wohnort nachgewiesen. Als Arbeitsort gilt die Gemeinde, in der der Betrieb angesiedelt ist, in dem die Arbeitnehmer beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. Der Gebietsstand ist jeweils stichtagsbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nachdem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien „vollzeitbeschäftigt“ und „teilzeitbeschäftigt“ unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (= Vollzeit) liegt.

Wirtschaftszweige

Der Wirtschaftszweig wird ab 2008 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt. Die Gliederung der WZ 2008 basiert auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L 393 S.1) veröffentlicht wurde.

Formaler Aufbau der WZ 2008

Gliederungsebene	Anzahl	Kode
Abschnitte	21	A-U
Abteilungen	88	01-99
Gruppen	272	01.1-99.0
Klassen	615	01.11-99.00
Unterklassen	839	01.11.0-99.00.0

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Methodische Änderungen beim Umstieg der Klassifikation der Wirtschaftszweige nach WZ 2003 auf WZ 2008:

Ergebnisse aus der Beschäftigungsstatistik nach wirtschaftsfachlicher Gliederung der neuen WZ 2008 sind größtenteils mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ 2003 nicht vergleichbar. Beim Übergang auf die WZ 2008 wurde nicht nur die Gliederungsstruktur der Wirtschaftszweigklassifikation in einigen Bereichen umfassend geändert, es wurde auch der Abdeckungsbereich der Klassifikation erweitert. Um geänderte Produktionsformen und neue Tätigkeiten zu berücksichtigen, wurden auf der obersten Klassifikationsebene konzeptionell neue Gliederungspositionen geschaffen und neue Unterteilungen eingeführt. Die WZ 2008 ist in einigen Bereichen tiefer gegliedert als ihre Vorgängerversion, vor allem im Bereich der Erbringung von Dienstleistungen sind alle Hierarchieebenen betroffen.

Auf der obersten Hierarchieebene der WZ 2008 lassen einige Abschnitte mit der Vorgängerversion der Klassifikation einen einfachen Vergleich zu. Allerdings verhindert die Einführung neuer Positionen auf Abschnittsebene, z. B. der Abschnitt "Information und Kommunikation", einen Gesamtvergleich zwischen der WZ 2008 und der WZ 2003.

Zeichenerklärung

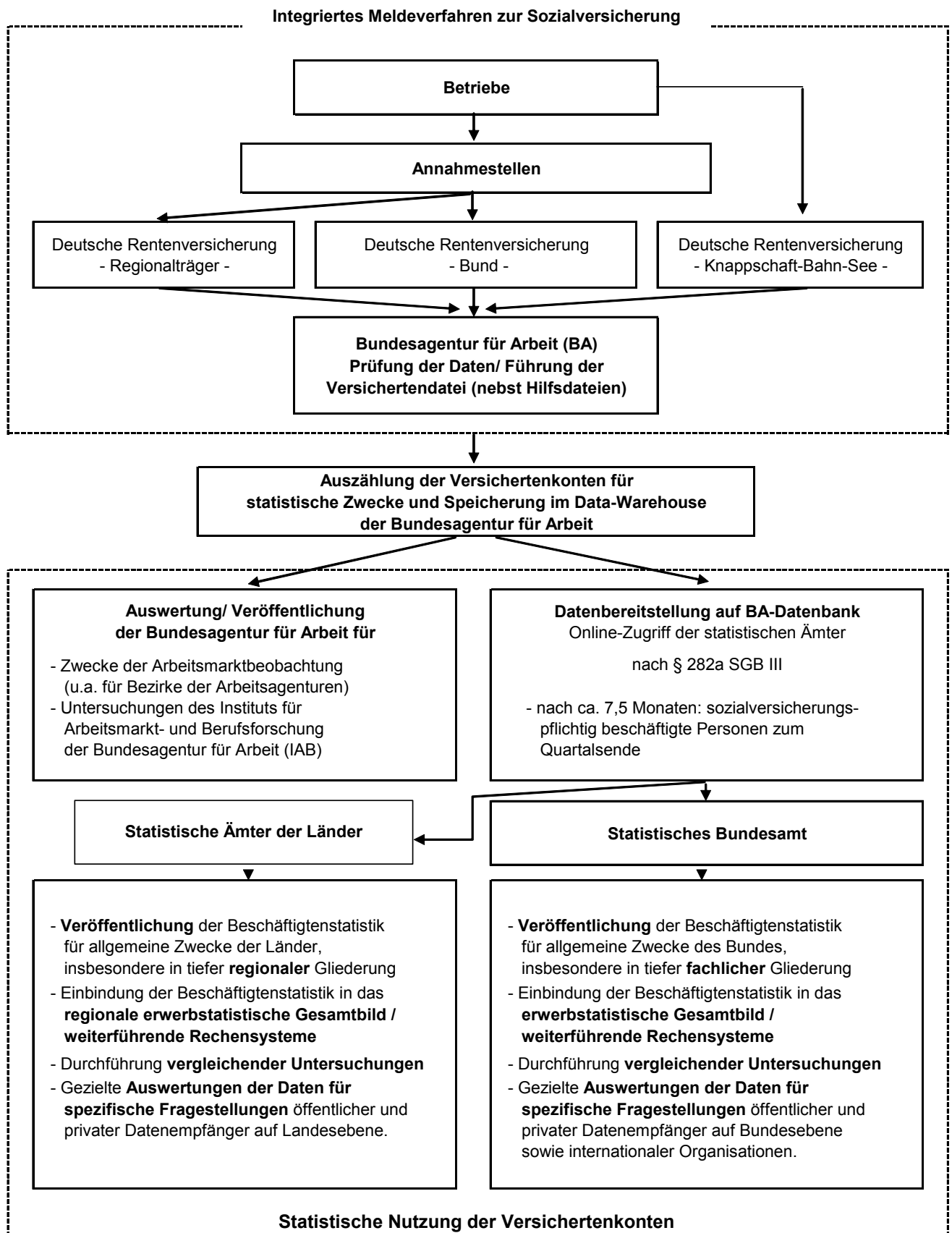
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- SGB = Sozialgesetzbuch
- a.n.g. = anderweitig nicht genannt

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



Statistisches Bundesamt, Fachserie 1, R 4.2.1, 1. Vj/2008

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2010 nach Strukturmerkmalen

Merkmal	Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 31.03.2010			Veränderung gegenüber 30.06.2009		
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt	349 541	100	197 712	151 829	0,7	1,2	0,0	1,2	0,6	2,0
dar. Auszubildende	20 827	6,0	11 237	9 590	- 11,0	- 9,9	- 12,3	- 1,2	- 2,4	0,3
nach Altersgruppen										
Alter von... bis unter ... Jahren										
unter 20	9 788	2,8	5 772	4 016	- 11,8	- 10,6	- 13,4	- 0,1	- 2,6	3,8
20 bis 30	64 199	18,4	34 487	29 712	0,9	2,7	- 1,1	2,1	3,3	0,8
30 bis 40	69 147	19,8	39 390	29 757	1,2	2,0	0,2	- 1,1	- 1,8	- 0,1
40 bis 50	108 002	30,9	60 922	47 080	0,5	0,7	0,3	- 0,9	- 1,7	0,2
50 bis 60	82 769	23,7	47 147	35 622	1,3	1,2	1,5	3,1	1,7	5,0
60 und mehr	15 636	4,5	9 994	5 642	4,3	4,6	3,8	15,7	14,7	17,5
nach Staatsangehörigkeit										
Deutsche Beschäftigte	319 763	91,5	178 136	141 627	0,5	1,0	- 0,1	1,2	0,5	2,0
Ausländische Beschäftigte ¹⁾	29 680	8,5	19 515	10 165	2,5	3,4	0,9	1,9	1,4	2,8
darunter aus EU-Ländern (EU-27)	20 885	6,0	13 596	7 289	2,1	2,8	0,7	- 0,1	- 0,7	1,2
nach beruflicher Ausbildung ²⁾										
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	239 797	68,6	135 496	104 301	0,8	1,1	0,6	0,7	- 0,1	1,7
davon mit Abschluss an einer Berufsfach-/ Fachschule ³⁾	210 674	60,3	117 194	93 480	0,9	1,2	0,5	0,4	- 0,4	1,4
Fachhochschule ⁴⁾	10 753	3,1	7 114	3 639	0,2	0,3	- 0,1	2,2	0,9	4,8
wiss. Hochschule, Universität ⁵⁾	18 370	5,3	11 188	7 182	0,9	0,5	1,4	3,5	2,4	5,1
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung	54 608	15,6	30 659	23 949	- 1,7	- 0,3	- 3,5	- 0,2	0,1	- 0,6
nach Berufsbereichen ^{6) 7)}										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 414	1,0	2 455	959	2,3	3,3	0,0	0,4	0,9	- 1,0
Bergleute, Mineralgewinner	1 398	0,4	1 391	7	- 4,9	- 4,9	- 12,5	- 20,7	- 20,8	0,0
Fertigungsberufe	110 039	31,5	94 398	15 641	2,1	2,3	1,2	0,8	0,7	1,2
Technische Berufe	18 271	5,2	15 764	2 507	0,2	0,3	- 0,4	- 1,1	- 1,7	2,8
Dienstleistungsberufe	212 226	60,7	80 841	131 385	0,1	0,6	- 0,1	1,7	1,3	2,0
Sonstige Arbeitskräfte	4 177	1,2	2 856	1 321	- 6,1	- 5,8	- 6,6	7,3	4,6	13,5
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung ⁷⁾										
Vollzeitbeschäftigte	285 812	81,8	187 293	98 519	0,4	1,0	- 0,8	0,6	0,1	1,4
Teilzeitbeschäftigte	63 599	18,2	10 347	53 252	2,0	4,8	1,4	4,3	10,0	3,2
mit weniger als 18 Wochenstunden	13 005	3,7	2 863	10 142	2,0	3,1	1,7	11,4	14,8	10,4
mit 18 Wochenstunden und mehr	50 594	14,5	7 484	43 110	2,0	5,5	1,4	2,6	8,3	1,6
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ^{7) 8)}										
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	843	0,2	554	289	4,6	6,5	1,0	0,1	0,0	0,3
B-F Produzierendes Gewerbe	121 365	34,7	99 634	21 731	0,4	0,6	- 0,3	- 1,8	- 2,0	- 1,1
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	101 855	29,1	82 316	19 539	- 0,1	- 0,1	- 0,3	- 2,4	- 2,7	- 1,2
C Verarbeitendes Gewerbe	92 574	26,5	74 300	18 274	0,1	0,2	- 0,3	- 2,1	- 2,2	- 1,6
F Baugewerbe	19 510	5,6	17 318	2 192	3,6	4,1	- 0,2	1,4	1,5	0,5
G-U Dienstleistungsbereiche	227 312	65,0	97 513	129 799	0,8	1,9	0,0	3,0	3,5	2,6
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	73 423	21,0	37 388	36 035	0,4	0,9	- 0,1	0,4	0,4	0,4
J Information und Kommunikation	8 547	2,4	5 906	2 641	- 1,8	- 1,9	- 1,8	0,4	0,2	0,7
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistg.	12 383	3,5	5 239	7 144	- 1,0	- 1,3	- 0,7	3,1	1,7	4,1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 297	0,4	689	608	- 11,2	- 4,3	- 17,9	- 15,8	- 9,8	- 21,6
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Diensteistg.; sonst. wirtschaftl. Diensteistg.	39 851	11,4	21 030	18 821	5,3	9,1	1,4	10,2	15,1	5,2
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozial- vers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	80 840	23,1	23 458	57 382	- 0,1	- 0,5	0,1	3,2	1,9	3,7
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 971	3,1	3 803	7 168	0,0	0,4	- 0,2	- 0,8	- 2,5	0,2

1) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 2) Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich abgeschlossener Lehr- oder Anlernausbildung. 4) Einschließlich Ingenieurschulen. 5) Einschließlich Lehrerausbildung. 6) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 7) Ohne Fälle "ohne Angabe". 8) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort sowie am Wohnort in den Kreisen
am 30.06.2010 nach ausgewählten Merkmalen**

Regionalverband Landkreis Land	Ins- gesamt ¹⁾	Veränd. gegen- über 30.06. 2009	Darunter (von Spalte Insgesamt) in den Wirtschaftsbereichen ²⁾					Und zwar (von Spalte Insgesamt)			Pendler- saldo ⁴⁾
			Land- und Forst- wirt- schaft, Fischerei (A)	Produ- zieren- des Gewerbe (B-F)	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe (G-I)	Erbrg. v. Unter- neh- mens- dienst- leistg. (J-N)	Erbrg. v. öff. u. priv. Dienst- leistg. (O-U)	weiblich	Teilzeit- beschäf- tigte	auslän- dische Beschäf- tigte ³⁾	
Beschäftigte am Arbeitsort											
Regionalverband Saarbrücken	139 402	1,6	151	36 004	27 626	36 082	39 529	62 271	25 947	14 550	X
Merzig-Wadern	27 723	-0,7	188	9 690	8 005	2 331	7 507	13 781	5 740	1 706	
Neunkirchen	33 518	-0,1	71	10 972	7 557	3 984	10 931	15 574	6 674	1 714	
Saarlouis	66 944	2,8	142	30 072	14 048	9 166	13 513	25 270	11 074	6 895	
Saarpfalz-Kreis	59 170	0,7	188	25 910	11 555	7 628	13 887	24 080	9 536	4 228	
St. Wendel	22 784	0,1	103	8 717	4 632	2 887	6 444	10 853	4 628	587	
Saarland	349 541	1,2	843	121 365	73 423	62 078	91 811	151 829	63 599	29 680	
Beschäftigte am Wohnort											
Regionalverband Saarbrücken	101 492	1,5	162	27 282	23 110	21 963	28 966	45 391	19 395	7 192	37 910
Merzig-Wadern	31 691	0,7	165	11 570	7 235	4 071	8 647	14 268	6 243	1 190	- 3 968
Neunkirchen	44 737	0,7	97	15 012	9 649	7 650	12 329	19 597	8 052	1 749	- 11 219
Saarlouis	66 682	1,2	160	25 864	13 967	10 512	16 176	27 853	11 887	3 728	262
Saarpfalz-Kreis	49 960	1,3	147	17 556	9 423	8 264	14 566	22 230	9 314	2 207	9 210
St. Wendel	30 546	0,9	95	10 987	5 536	4 727	9 201	13 335	5 866	569	- 7 762
Saarland	325 108	1,2	826	108 271	68 920	57 187	89 885	142 674	60 757	16 635	24 433

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Beschäftigte am Arbeitsort abzüglich Beschäftigte am Wohnort; positive Differenz bedeutet "Einpendlerüberschuss", negative Differenz bedeutet "Auspendlerüberschuss".

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Ausländern sowie beruflicher Ausbildung

Wirtschaftsgliederung ¹⁾ Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren) Ausländer	Ins- gesamt ²⁾	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abge- schlossene Berufs- ausbildung	
		zusammen	davon mit Abschluss an einer			
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhoch- schule	wissen- schaftlichen Hochschule, Universität	
insgesamt						
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	843	416	402	9	5	186
B-F Produzierendes Gewerbe	121 365	82 924	76 303	3 742	2 879	21 797
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	101 855	71 726	65 613	3 415	2 698	18 407
C Verarbeitendes Gewerbe	92 574	64 304	59 106	2 812	2 386	17 179
F Baugewerbe	19 510	11 198	10 690	327	181	3 390
G-U Dienstleistungsbereiche	227 312	156 446	133 959	7 001	15 486	32 621
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	73 423	46 934	45 073	770	1 091	10 006
J Information und Kommunikation	8 547	6 309	3 160	835	2 314	672
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 383	10 376	9 281	490	605	1 226
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 297	900	797	63	40	114
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	39 851	21 591	17 624	1 330	2 637	6 876
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	80 840	63 720	52 443	3 198	8 079	12 039
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 971	6 616	5 581	315	720	1 688
unter 20	9 788	913	807	99	7	7 253
20 bis 25	29 762	13 614	12 909	563	142	11 092
25 bis 30	34 437	23 623	19 695	1 313	2 615	4 765
30 bis 35	33 478	24 579	20 272	1 300	3 007	3 188
35 bis 40	35 669	26 501	22 713	1 216	2 572	3 398
40 bis 45	51 396	38 935	34 236	1 715	2 984	4 792
45 bis 50	56 606	41 822	37 314	1 861	2 647	6 450
50 bis 55	47 192	33 991	30 631	1 314	2 046	6 166
55 bis 60	35 577	25 020	22 399	987	1 634	5 136
60 bis 65	14 016	9 926	8 944	352	630	2 185
65 und mehr	1 620	873	754	33	86	183
Zusammen ³⁾	349 541	239 797	210 674	10 753	18 370	54 608
darunter Ausländer ⁴⁾	29 680	13 290	11 500	372	1 418	7 764
darunter weiblich						
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	289	162	157	.	.	57
B-F Produzierendes Gewerbe	21 731	13 628	12 632	484	512	5 192
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	19 539	12 105	11 185	439	481	5 004
C Verarbeitendes Gewerbe	18 274	11 067	10 249	381	437	4 873
F Baugewerbe	2 192	1 523	1 447	45	31	188
G-U Dienstleistungsbereiche	129 799	90 505	80 685	3 151	6 669	18 699
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	36 035	23 375	22 550	281	544	5 051
J Information und Kommunikation	2 641	1 920	1 173	189	558	235
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	7 144	5 843	5 436	213	194	787
L Grundstücks- und Wohnungswesen	608	420	389	15	16	55
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	18 821	9 924	8 547	438	939	2 654
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	57 382	44 730	38 765	1 860	4 105	8 804
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 168	4 293	3 825	.	.	1 113
unter 20	4 016	363	288	71	4	2 992
20 bis 25	13 908	6 430	6 060	293	77	5 319
25 bis 30	15 804	11 502	9 445	606	1 451	1 794
30 bis 35	14 596	11 233	9 423	496	1 314	1 070
35 bis 40	15 161	11 433	10 070	403	960	1 231
40 bis 45	22 294	16 782	15 189	552	1 041	1 986
45 bis 50	24 786	17 908	16 401	549	958	2 940
50 bis 55	20 996	14 966	13 816	407	743	2 930
55 bis 60	14 626	10 053	9 366	206	481	2 525
60 bis 65	5 089	3 365	3 174	51	140	1 073
65 und mehr	553	266	248	5	13	89
Zusammen ³⁾	151 829	104 301	93 480	3 639	7 182	23 949
darunter Ausländer ⁴⁾	10 165	4 271	3 579	121	571	2 633

1) Klassifizierung der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". 3) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe. 4) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2010 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden und Ausländer/-innen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung nach WZ 2008	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Teilzeitbeschäft.	Auszubildende		Ausländer/-innen ²⁾
						insgesamt	weiblich	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	843	554	289	85	142	61	78
B-F	Produzierendes Gewerbe	121 365	99 634	21 731	7 159	6 509	1 100	13 028
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	101 855	82 316	19 539	6 373	4 391	953	11 307
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3 259	3 165	94	4	139	4	144
C	Verarbeitendes Gewerbe	92 574	74 300	18 274	5 946	4 044	892	10 989
10-12	Herst. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerz.	8 178	4 007	4 171	901	553	320	892
13-15	Herst. v. Text., Bekl., Leder, Lederw. u. Schuhen	408	112	296	26	11	6	180
16-18	Herst. v. Holz., Papier, Pappe u. Druckerz.	2 230	1 682	548	124	168	40	149
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	193	155	38	.	.	.	14
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	423	300	123	.	.	8	39
21	Herstellung v. pharmazeutischen Erzeugnissen	967	427	540	28	45	24	84
22-23	Herst. v. Gummi- u. Kunststoffw., Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	7 704	5 693	2 011	562	269	79	1 464
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., Herst. v. Metall-erzeugn.	27 830	25 338	2 492	1 329	1 377	124	3 403
26	Herst. v. DV-Gerät., elektr. u. opt. Erzeugn.	1 217	913	304	68	31	4	80
27	Herstellung v. elektrischen Ausrüstungen	2 553	1 858	695	191	107	11	205
28	Maschinenbau	11 093	9 394	1 699	577	494	63	891
29-30	Fahrzeugbau	22 041	19 431	2 610	1 384	578	98	3 027
31-33	Sonst. Herst. v. Waren, Reparatur u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	7 737	4 990	2 747	744	398	115	561
D	Energieversorgung	3 513	2 787	726	231	179	47	50
E	Wasservers., Abwasser/ Abfall, Umweltverschm.	2 509	2 064	445	192	29	10	124
F	Baugewerbe	19 510	17 318	2 192	786	2 118	147	1 721
41-42	Hoch- und Tiefbau	5 495	5 021	474	141	271	25	659
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	14 015	12 297	1 718	645	1 847	122	1 062
G-U	Dienstleistungsbereiche	227 312	97 513	129 799	56 351	14 176	8 429	16 571
G-I	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	73 423	37 388	36 035	16 946	4 600	2 171	6 640
G	Handel; Instandhalt. u. Rep. v. Kfz	51 439	23 765	27 674	12 863	3 563	1 663	3 580
45	Handel m. Kfz; Instandh. u. Rep. v. Kfz	7 856	6 310	1 546	423	1 022	145	496
46	Großhandel (ohne Kfz)	14 598	9 014	5 584	1 400	562	235	1 449
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	28 985	8 441	20 544	11 040	1 979	1 283	1 635
H	Verkehr und Lagerei	14 093	10 499	3 594	2 056	362	131	1 246
I	Gastgewerbe	7 891	3 124	4 767	2 027	675	377	1 814
J	Information und Kommunikation	8 547	5 906	2 641	937	358	113	438
58-60	Verlagswesen, audiov. Medien u. Rundfunk	2 093	1 194	899	442	85	.	103
61	Telekommunikation	344	295	49	26	3	.	15
62-63	Informationstechnolog. u. Informationsdienstleist.	6 110	4 417	1 693	469	270	79	320
K	Finanz- u. Versicherungs-DL	12 383	5 239	7 144	2 434	642	357	228
64	Erbringung v. Finanzdienstleistungen	7 749	3 249	4 500	1 659	384	227	110
65-66	Versich., Rückvers. u. Pens.kassen (o. Soz.vers.); mit Finanz- u. Versich.dienstl. verb. Tätigkeiten	4 634	1 990	2 644	775	258	130	118
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 297	689	608	201	60	33	53
M-N	Freiberufl., wissensch. u. techn. Dienstleister, sonst. wirtschaftl. Dienstleister	39 851	21 030	18 821	7 406	1 596	926	5 570
M	Freiberufl., wissensch. u. techn. DL	16 394	7 355	9 039	2 488	1 197	772	814
69-71	Freiberufliche und technische Dienstleister	12 849	5 691	7 158	1 591	968	616	426
72	Forschung und Entwicklung	2 160	1 182	978	684	63	41	306
73-75	Sonst. freiberufl. wissenschaftl. u. techn. DL	1 385	482	903	213	166	115	82
N	Sonstige wirtschaftliche DL	23 457	13 675	9 782	4 918	399	154	4 756
78.2, 78.3	dar. Überlassung v. Arbeitskräften	9 823	7 564	2 259	211	38	24	2 449
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	80 840	23 458	57 382	25 746	6 097	4 217	2 746
O	Öffentl. Verwalt., Verteidigung; Soz.vers.	21 945	9 470	12 475	5 956	726	387	353
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	14 780	6 761	8 019	4 427	436	258	243
P	Erziehung und Unterricht	12 147	4 126	8 021	4 797	1 532	766	785
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	46 748	9 862	36 886	14 993	3 839	3 064	1 608
86	Gesundheitswesen	27 914	5 667	22 247	7 693	2 275	1 972	892
87-88	Heime und Sozialwesen	18 834	4 195	14 639	7 300	1 564	1 092	716
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleister; Priv. Haush.; Exterr. Org	10 971	3 803	7 168	2 681	823	612	896
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2 776	1 379	1 397	585	171	98	353
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	7 793	2 385	5 408	1 954	649	512	462
T	PH m. Hauspers.; DL + Herst. v. Waren d. PH	399	.	.	142	3	.	78
U	Exterritoriale Organisat. u. Körpersch.	3	3
	Insgesamt³⁾	349 541	197 712	151 829	63 599	20 827	9 590	29 680

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008). 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 3) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30.06.2010 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Altersgruppen

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
insgesamt												
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	843	79	140	107	76	78	118	88	88	49	16	4
B-F Produzierendes Gewerbe	121 365	3 657	8 815	9 816	10 363	12 353	18 929	21 696	17 230	13 175	5 005	326
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	101 855	2 388	6 567	7 879	8 524	10 430	16 253	18 684	15 036	11 649	4 240	205
C Verarbeitendes Gewerbe	92 574	2 205	6 128	7 516	8 107	9 889	14 718	15 882	13 311	10 641	3 986	191
F Baugewerbe	19 510	1 269	2 248	1 937	1 839	1 923	2 676	3 012	2 194	1 526	765	121
G-U Dienstleistungsbereiche	227 312	6 051	20 806	24 511	23 038	23 235	32 347	34 819	29 871	22 352	8 993	1 289
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	73 423	2 301	7 029	7 768	7 187	7 792	10 797	11 337	9 083	6 880	2 742	507
J Information und Kommunikation	8 547	74	480	1 067	1 181	1 185	1 695	1 223	838	557	228	19
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	12 383	156	984	1 094	1 310	1 611	1 851	1 855	1 721	1 343	437	21
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 297	21	84	101	113	117	193	228	192	147	75	26
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	39 851	750	4 170	5 470	4 883	4 560	5 658	5 643	4 320	2 991	1 083	323
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	80 840	2 270	6 771	7 880	7 390	7 000	10 707	12 978	12 357	9 320	3 927	240
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	10 971	479	1 288	1 131	974	970	1 446	1 555	1 360	1 114	501	153
Zusammen ²⁾	349 541	9 788	29 762	34 437	33 478	35 669	51 396	56 606	47 192	35 577	14 016	1 620
männlich												
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	554	46	94	69	51	52	72	58	64	36	.	.
B-F Produzierendes Gewerbe	99 634	3 196	7 225	8 067	8 516	10 125	15 300	17 668	14 010	10 965	4 307	255
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	82 316	1 980	5 155	6 281	6 852	8 450	12 984	15 074	12 099	9 646	3 640	155
C Verarbeitendes Gewerbe	74 300	1 821	4 804	6 010	6 532	8 034	11 673	12 522	10 593	8 749	3 417	145
F Baugewerbe	17 318	1 216	2 070	1 786	1 664	1 675	2 316	2 594	1 911	1 319	667	100
G-U Dienstleistungsbereiche	97 513	2 529	8 534	10 495	10 315	10 328	13 730	14 094	12 121	9 950	4 609	808
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	37 388	1 276	3 365	3 859	3 811	3 994	5 379	5 506	4 558	3 631	1 641	368
J Information und Kommunikation	5 906	38	299	681	822	850	1 205	836	586	414	164	11
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	5 239	52	369	423	502	633	749	794	769	648	286	14
L Grundstücks- und Wohnungswesen	689	12	33	47	56	63	104	124	108	75	48	19
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	21 030	376	2 417	3 167	2 806	2 390	2 876	2 635	2 023	1 538	600	202
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	23 458	664	1 658	1 965	1 978	2 043	2 890	3 679	3 594	3 203	1 652	132
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	3 803	111	393	353	340	355	527	520	483	441	218	62
Zusammen ²⁾	197 712	5 772	15 854	18 633	18 882	20 508	29 102	31 820	26 196	20 951	8 927	1 067
weiblich												
A Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	289	33	46	38	25	26	46	30	24	13	.	.
B-F Produzierendes Gewerbe	21 731	461	1 590	1 749	1 847	2 228	3 629	4 028	3 220	2 210	698	71
B-E Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	19 539	408	1 412	1 598	1 672	1 980	3 269	3 610	2 937	2 003	600	50
C Verarbeitendes Gewerbe	18 274	384	1 324	1 506	1 575	1 855	3 045	3 360	2 718	1 892	569	46
F Baugewerbe	2 192	53	178	151	175	248	360	418	283	207	98	21
G-U Dienstleistungsbereiche	129 799	3 522	12 272	14 016	12 723	12 907	18 617	20 725	17 750	12 402	4 384	481
G-I Handel, Verkehr, Gastgewerbe	36 035	1 025	3 664	3 909	3 376	3 798	5 418	5 831	4 525	3 249	1 101	139
J Information und Kommunikation	2 641	36	181	386	359	335	490	387	252	143	64	8
K Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	7 144	104	615	671	808	978	1 102	1 061	952	695	151	7
L Grundstücks- und Wohnungswesen	608	9	51	54	57	54	89	104	84	72	27	7
M-N Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	18 821	374	1 753	2 303	2 077	2 170	2 782	3 008	2 297	1 453	483	121
O-Q Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	57 382	1 606	5 113	5 915	5 412	4 957	7 817	9 299	8 763	6 117	2 275	108
R-U Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	7 168	368	895	778	634	615	919	1 035	877	673	283	91
Zusammen ²⁾	151 829	4 016	13 908	15 804	14 596	15 161	22 294	24 786	20 996	14 626	5 089	553

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und Wohnort am 30.06.2010 in den Gemeinden

Gemeinde Regionalverband/Landkreis Land	Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte am Wohnort		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Saarbrücken, Landeshauptstadt	103 588	55 722	47 866	52 142	28 297	23 845
Friedrichsthal, Stadt	2 138	1 277	861	3 542	1 977	1 565
Großrosseln	773	349	424	2 739	1 559	1 180
Heusweiler	3 032	1 715	1 317	6 056	3 377	2 679
Kleinblittersdorf	3 145	1 794	1 351	3 630	1 954	1 676
Püttlingen, Stadt	3 683	1 822	1 861	6 538	3 669	2 869
Quierschied	1 528	746	782	4 516	2 502	2 014
Riegelsberg	1 344	598	746	5 086	2 709	2 377
Sulzbach/Saar, Stadt	6 771	4 223	2 548	5 391	3 091	2 300
Völklingen, Stadt	13 400	8 885	4 515	11 852	6 966	4 886
Regionalverband Saarbrücken	139 402	77 131	62 271	101 492	56 101	45 391
Beckingen	1 785	1 097	688	5 251	3 044	2 207
Losheim am See	3 648	1 991	1 657	5 368	3 008	2 360
Merzig, Kreisstadt	10 228	4 637	5 591	9 030	4 795	4 235
Mettlach	4 128	2 010	2 118	3 202	1 657	1 545
Perl	1 336	658	678	1 160	554	606
Wadern, Stadt	5 170	2 825	2 345	5 572	3 146	2 426
Weiskirchen	1 428	724	704	2 108	1 219	889
Landkreis Merzig-Wadern	27 723	13 942	13 781	31 691	17 423	14 268
Eppelborn	2 293	1 147	1 146	6 016	3 465	2 551
Illingen	3 502	1 988	1 514	5 596	3 093	2 503
Merchweiler	1 269	635	634	3 387	1 897	1 490
Neunkirchen, Kreisstadt	19 764	10 980	8 784	14 724	8 333	6 391
Ottweiler, Stadt	2 956	1 303	1 653	4 963	2 734	2 229
Schiffweiler	1 769	910	859	5 369	2 979	2 390
Spiesen-Elversberg	1 965	981	984	4 682	2 639	2 043
Landkreis Neunkirchen	33 518	17 944	15 574	44 737	25 140	19 597
Dillingen/Saar, Stadt	13 273	9 607	3 666	6 787	4 045	2 742
Lebach, Stadt	4 475	2 263	2 212	6 286	3 705	2 581
Nalbach	816	476	340	3 288	1 956	1 332
Rehlingen-Siersburg	1 931	1 061	870	4 990	2 902	2 088
Saarlouis, Kreisstadt	26 286	16 055	10 231	11 795	6 643	5 152
Saarwellingen	3 551	2 069	1 482	4 548	2 634	1 914
Schmelz	3 034	1 897	1 137	5 699	3 418	2 281
Schwalbach	2 095	1 081	1 014	5 743	3 276	2 467
Überherrn	3 098	1 867	1 231	3 997	2 307	1 690
Wadgassen	2 002	909	1 093	6 047	3 557	2 490
Wallerfangen	1 013	416	597	3 154	1 859	1 295
Bous	1 778	985	793	2 209	1 288	921
Ensdorf	3 592	2 988	604	2 139	1 239	900
Landkreis Saarlouis	66 944	41 674	25 270	66 682	38 829	27 853
Bexbach, Stadt	3 499	2 036	1 463	6 333	3 545	2 788
Blieskastel, Stadt	4 413	2 380	2 033	7 456	4 189	3 267
Gersheim	905	452	453	2 327	1 331	996
Homburg, Kreisstadt	29 740	17 583	12 157	14 087	7 741	6 346
Kirkel	3 768	2 373	1 395	3 519	1 910	1 609
Mandelbachtal	1 209	636	573	3 822	2 160	1 662
St. Ingbert, Stadt	15 636	9 630	6 006	12 416	6 854	5 562
Saarpfalz-Kreis	59 170	35 090	24 080	49 960	27 730	22 230
Freisen	1 458	1 032	426	2 829	1 628	1 201
Marpingen	830	400	430	3 563	2 021	1 542
Namorn	386	208	178	2 589	1 456	1 133
Nohfelden	1 795	1 001	794	3 571	2 064	1 507
Nonnweiler	3 251	1 836	1 415	3 021	1 737	1 284
Oberthal	524	222	302	2 000	1 104	896
St. Wendel, Kreisstadt	12 209	5 793	6 416	8 795	4 821	3 974
Tholey	2 331	1 439	892	4 178	2 380	1 798
Landkreis St. Wendel	22 784	11 931	10 853	30 546	17 211	13 335
SAARLAND¹⁾	349 541	197 712	151 829	325 108	182 434	142 674

1) Einschließlich Fälle ohne Angabe.

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2010
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾	Regional- verband Saar- brücken	Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz- Kreis	St. Wendel	SAAR- LAND
insgesamt							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	151	188	71	142	188	103	843
Produzierendes Gewerbe (B-F)	36 004	9 690	10 972	30 072	25 910	8 717	121 365
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	29 892	7 626	7 661	26 672	22 932	7 072	101 855
Verarbeitendes Gewerbe (C)	25 136	7 350	7 214	23 658	22 300	6 916	92 574
Baugewerbe (F)	6 112	2 064	3 311	3 400	2 978	1 645	19 510
Dienstleistungsbereiche (G-U)	103 237	17 843	22 472	36 727	33 070	13 963	227 312
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	27 626	8 005	7 557	14 048	11 555	4 632	73 423
Information und Kommunikation (J)	6 508	159	265	428	1 023	164	8 547
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	7 257	706	995	1 555	1 198	672	12 383
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	880	52	66	123	124	52	1 297
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	21 437	1 414	2 658	7 060	5 283	1 999	39 851
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw. (O-Q)	33 186	6 584	10 143	12 079	13 057	5 791	80 840
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	6 343	923	788	1 434	830	653	10 971
Zusammen ²⁾	139 402	27 723	33 518	66 944	59 170	22 784	349 541
darunter weiblich							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	47	70	22	58	59	33	289
Produzierendes Gewerbe (B-F)	5 895	2 426	1 641	3 938	5 091	2 740	21 731
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	5 153	2 203	1 319	3 526	4 752	2 586	19 539
Verarbeitendes Gewerbe (C)	4 322	2 155	1 244	3 373	4 630	2 550	18 274
Baugewerbe (F)	742	223	322	412	339	154	2 192
Dienstleistungsbereiche (G-U)	56 325	11 283	13 910	21 273	18 929	8 079	129 799
Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	12 973	4 463	4 012	7 060	5 290	2 237	36 035
Information und Kommunikation (J)	2 031	52	118	136	264	40	2 641
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen (K)	4 196	394	590	954	672	338	7 144
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	409	25	25	63	69	17	608
Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienst- leistung.; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen	10 100	668	1 366	2 979	2 684	1 024	18 821
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.-Sozialw.(O-Q)	22 947	4 931	7 183	9 042	9 350	3 929	57 382
Kunst, Unterhaltung u. Erholung, sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte, Exterr. Org. (R-U)	3 669	750	616	1 039	600	494	7 168
Zusammen ²⁾	62 271	13 781	15 574	25 270	24 080	10 853	151 829

1) Klassifikation der Wirtschaftszeige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). 2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kreisen am 30.06.2010 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	139 402	124 809	14 550	113 390	25 947
Merzig-Wadern	27 723	26 012	1 706	21 982	5 740
Neunkirchen	33 518	31 796	1 714	26 833	6 674
Saarlouis	66 944	60 027	6 895	55 868	11 074
Saarpfalz-Kreis	59 170	54 925	4 228	49 586	9 536
St. Wendel	22 784	22 194	587	18 153	4 628
Saarland	349 541	319 763	29 680	285 812	63 599
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	62 271	56 596	5 659	41 319	20 922
Merzig-Wadern	13 781	13 043	736	8 682	5 099
Neunkirchen	15 574	14 995	577	9 672	5 897
Saarlouis	25 270	23 506	1 755	16 216	9 053
Saarpfalz-Kreis	24 080	22 887	1 187	15 845	8 213
St. Wendel	10 853	10 600	251	6 785	4 068
Saarland	151 829	141 627	10 165	98 519	53 252

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

8a. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2010 nach deutschen und ausländischen Beschäftigten sowie Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung

Regionalverband/Landkreis Land	Insgesamt ¹⁾	Und zwar			
		deutsche	ausländische ²⁾	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
		Beschäftigte			
insgesamt					
Regionalverband Saarbrücken	101 492	94 260	7 192	82 045	19 395
Merzig-Wadern	31 691	30 486	1 190	25 446	6 243
Neunkirchen	44 737	42 980	1 749	36 669	8 052
Saarlouis	66 682	62 937	3 728	54 786	11 887
Saarpfalz-Kreis	49 960	47 735	2 207	40 593	9 314
St. Wendel	30 546	29 972	569	24 679	5 866
Saarland	325 108	308 370	16 635	264 218	60 757
darunter weiblich					
Regionalverband Saarbrücken	45 391	42 824	2 555	29 795	15 572
Merzig-Wadern	14 268	13 815	448	8 841	5 426
Neunkirchen	19 597	18 979	617	12 681	6 908
Saarlouis	27 853	26 728	1 117	17 993	9 856
Saarpfalz-Kreis	22 230	21 430	793	14 302	7 903
St. Wendel	13 335	13 082	250	8 270	5 065
Saarland	142 674	136 858	5 780	91 882	50 730

1) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 2) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit".

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2010
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
			Berufsfach-/ Fachschule	Fachhochschule/ wissenschaftlichen Hochschule, Universität	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 312	1 772	1 656	116	818
Bergleute, Mineralgewinner	1 437	1 220	.	.	187
Fertigungsberufe					
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	375	138	132	6	160
Keramiker, Glasmacher	857	399	396	3	444
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	3 975	2 295	2 274	21	1 186
darunter Chemiearbeiter	2 656	1 558	1 541	17	783
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	971	684	665	19	137
darunter Drucker	757	542	523	19	92
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	455	306	.	.	84
Metallerzeuger, -bearbeiter	10 680	7 737	7 709	28	2 230
darunter Metallverformer (spanend)	3 978	3 125	3 108	17	505
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	20 816	15 297	15 206	91	3 079
darunter Schlosser	8 859	6 716	6 689	27	1 239
Mechaniker	5 288	3 755	3 710	45	882
Elektriker	8 227	6 145	6 070	75	1 053
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	9 606	6 462	6 396	66	2 583
Textil- und Bekleidungsberufe	342	209	205	4	65
darunter Textilverarbeiter	280	166	.	.	55
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	216	141	.	.	41
Ernährungsberufe	7 734	3 529	3 502	27	2 117
darunter Speisenerbereiter	4 605	1 664	1 657	7	1 376
Bauberufe	7 651	4 087	4 069	18	1 616
darunter Maurer, Betonbauer	1 933	1 268	1 264	4	265
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 818	1 059	1 053	6	271
Tischler, Modellbauer	1 704	1 187	1 176	11	280
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 650	1 319	1 312	7	571
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 456	2 674	2 615	59	789
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	10 124	3 241	3 211	30	3 135
Maschinisten und zugehörige Berufe	2 864	2 250	2 236	14	309
Zusammen	95 521	59 159	58 670	489	20 150
Technische Berufe					
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 381	5 855	1 141	4 714	116
darunter Ingenieure	6 020	5 523	1 104	4 419	109
Techniker, technische Sonderfachkräfte	11 904	10 138	8 757	1 381	554
darunter Techniker	8 914	7 695	6 496	1 199	292
Zusammen	18 285	15 993	9 898	6 095	670

**Noch: 9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2010
nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Darunter			
		mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlossene Berufsausbildung
		zusammen	davon mit Abschluss an einer		
	Berufsfach-/ Fachschule		Fachhochschule/ wissenschaftlichen Hochschule, Universität		
Dienstleistungsberufe					
Warenkaufleute	25 651	18 408	17 707	701	3 332
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	13 214	11 001	9 925	1 076	1 338
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	10 040	8 892	8 004	888	904
Verkehrsberufe	21 665	11 961	11 820	141	3 816
darunter Berufe des Landverkehrs	9 481	5 343	5 321	22	1 044
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	66 059	52 876	44 607	8 269	5 209
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	49 480	39 497	35 920	3 577	4 187
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 802	2 977	2 468	509	629
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 595	1 549	943	606	343
Gesundheitsdienstberufe	27 294	22 416	19 242	3 174	2 798
darunter Ärzte, Apotheker	3 215	3 090	223	2 867	19
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	22 769	19 047	11 692	7 355	2 452
darunter sozialpflegerische Berufe	15 066	12 750	10 246	2 504	1 611
Lehrer	5 564	4 459	1 004	3 455	658
allgemeine Dienstleistungsberufe	18 392	5 989	5 896	93	5 338
darunter Reinigungsberufe	10 126	2 384	2 374	10	3 417
Zusammen	202 441	146 224	124 300	21 924	25 255
Sonstige Arbeitskräfte	4 094	1 319	1 020	299	1 904
Insgesamt ²⁾	325 108	225 696	196 769	28 927	48 987

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Berufsangabe" und keine Zuordnung möglich.

**10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2010 nach beruflicher Gliederung,
Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie
nach deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 312	2 390	922	2 979	333	391	3 133	178
Bergleute, Mineralgewinner	1 437	1 430	7	1 434	3	.	1 362	75
Fertigungsberufe								
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	375	335	40	363	12	37	358	17
Keramiker, Glasmacher	857	720	137	827	30	.	720	137
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	3 975	2 526	1 449	3 557	418	43	3 709	265
darunter Chemiearbeiter	2 656	1 547	1 109	2 272	384	15	2 500	156
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	971	681	290	893	78	90	952	19
darunter Drucker	757	549	208	689	68	80	748	9
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	455	424	31	445	10	.	431	24
Metallerzeuger, -bearbeiter	10 680	10 244	436	10 340	340	372	9 785	894
darunter Metallverformer (spanend)	3 978	3 877	101	3 892	86	290	3 795	183
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	20 816	19 940	876	20 236	580	2 633	20 055	750
darunter Schlosser	8 859	8 732	127	8 615	244	901	8 510	342
Mechaniker	5 288	5 154	134	5 164	124	882	5 077	209
Elektriker	8 227	7 897	330	7 996	231	1 001	8 027	199
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	9 606	7 877	1 729	9 059	547	36	8 943	662
Textil- und Bekleidungsberufe	342	93	249	278	64	11	309	33
darunter Textilverarbeiter	280	38	242	222	58	8	255	25
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	216	139	77	203	13	19	204	12
Ernährungsberufe	7 734	4 279	3 455	6 056	1 678	577	6 503	1 222
darunter Speisebereiter	4 605	1 911	2 694	3 107	1 498	281	3 719	880
Bauberufe	7 651	7 561	90	7 450	201	463	6 901	747
darunter Maurer, Betonbauer	1 933	1 923	10	1 898	35	146	1 695	238
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	1 818	1 762	56	1 782	36	177	1 624	194
Tischler, Modellbauer	1 704	1 637	67	1 665	39	296	1 658	45
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	2 650	2 434	216	2 577	73	539	2 484	166
Warenprüfer, Versandfertigmacher	4 456	3 181	1 275	3 866	590	12	4 177	278
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	10 124	7 936	2 188	9 476	648	23	8 566	1 553
Maschinisten und zugehörige Berufe	2 864	2 842	22	2 724	140	18	2 718	144
Zusammen	95 521	82 508	13 013	89 793	5 728	6 350	88 124	7 361
Technische Berufe								
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	6 381	5 719	662	6 148	233	47	6 178	202
darunter Ingenieure	6 020	5 451	569	5 824	196	46	5 833	186
Techniker, technische Sonderfachkräfte	11 904	10 104	1 800	11 281	623	362	11 673	229
darunter Techniker	8 914	8 298	616	8 555	359	95	8 740	172
Zusammen	18 285	15 823	2 462	17 429	856	409	17 851	431

Noch: 10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30.06.2010 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Berufliche Gliederung ¹⁾	Ins- gesamt ²⁾	Und zwar						
		männlich	weiblich	Vollzeit- beschäf- tigte	Teilzeit- beschäf- tigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische ³⁾
							Beschäftigte	
Dienstleistungsberufe								
Warenkaufleute	25 651	8 395	17 256	17 620	8 031	1 997	24 584	1 061
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank-, Versicherungskaufleute	13 214	6 125	7 089	10 974	2 240	823	12 885	327
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs	21 665	17 875	3 790	18 671	2 994	252	20 453	1 208
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	66 059	24 937	41 122	52 200	13 859	2 600	64 524	1 526
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4 802	3 718	1 084	4 097	705	65	4 621	178
Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstlerische Berufe	2 595	1 368	1 227	2 044	551	149	2 408	186
Gesundheitsdienstberufe darunter Ärzte, Apotheker	27 294	4 892	22 402	19 539	7 755	2 288	26 480	805
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe darunter sozialpflegerische Berufe Lehrer	22 769	6 561	16 208	13 932	8 837	741	21 800	955
allgemeine Dienstleistungsberufe darunter Reinigungsberufe	18 392	3 628	14 764	9 838	8 554	1 056	16 213	2 167
Zusammen	202 441	77 499	124 942	148 915	53 526	.	193 968	8 413
Sonstige Arbeitskräfte	4 094	2 774	1 320	3 655	308	1 743	3 915	176
Insgesamt ⁴⁾	325 108	182 434	142 674	264 218	60 757	18 869	308 370	16 635

1) Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988. 2) Einschließlich Fälle "ohne Angabe". 3) Ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit". 4) Einschließlich Fälle ohne Berufsangabe.

**11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2010
nach Ausbildungsabschlüssen und Auszubildenden**

Schl.-Nr. ¹⁾	Regionalverband/Landkreis Land	Ins- gesamt ²⁾	Darunter					Darunter (von Spalte Ins- gesamt) Auszubildende	
			mit abgeschlossener Berufsausbildung			davon mit Abschluss an einer			ohne ab- geschlos- sene Berufs- ausbildung
			zu- sammen	Berufs- fach-/ Fach- schule	Fachhoch- schule				
insgesamt									
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	101 492	68 357	56 829	3 503	8 025	15 574	5 707	
10 0 42	Merzig-Wadern	31 691	22 123	20 155	910	1 058	4 966	2 078	
10 0 43	Neunkirchen	44 737	31 217	28 062	1 406	1 749	6 678	2 700	
10 0 44	Saarlouis	66 682	45 209	40 568	2 060	2 581	9 864	3 982	
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	49 960	35 854	30 611	1 881	3 362	7 820	2 724	
10 0 46	St. Wendel	30 546	22 936	20 544	1 122	1 270	4 085	1 678	
10	Saarland	325 108	225 696	196 769	10 882	18 045	48 987	18 869	
darunter weiblich									
10 0 41	Regionalverband Saarbrücken	45 391	30 934	26 320	1 295	3 319	6 604	2 594	
10 0 42	Merzig-Wadern	14 268	9 914	9 215	279	420	2 351	948	
10 0 43	Neunkirchen	19 597	13 682	12 571	480	631	2 906	1 240	
10 0 44	Saarlouis	27 853	19 322	17 764	642	916	4 292	1 755	
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	22 230	15 639	13 773	592	1 274	3 742	1 197	
10 0 46	St. Wendel	13 335	9 860	9 028	371	461	1 855	697	
10	Saarland	142 674	99 351	88 671	3 659	7 021	21 750	8 431	

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. 2) Einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

**12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Kreisen am 30.06.2010
nach Altersklassen**

Regionalverband/ Landkreis Land	Ins- ge- samt ¹⁾	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
insgesamt												
Regionalverband Saarbrücken	101 492	2 717	8 739	11 109	10 325	10 225	14 404	15 579	13 288	10 070	4 435	601
Merzig-Wadern	31 691	1 050	2 909	3 102	2 714	3 209	4 469	5 042	4 414	3 408	1 209	165
Neunkirchen	44 737	1 301	3 982	4 340	4 109	4 478	6 753	7 528	6 048	4 276	1 749	173
Saarlouis	66 682	2 134	6 183	6 625	6 414	6 570	9 315	10 696	9 015	6 867	2 573	290
Saarpfalz-Kreis	49 960	1 267	3 919	4 764	4 744	4 886	7 394	8 195	7 105	5 201	2 240	245
St. Wendel	30 546	859	2 516	2 865	2 835	3 142	4 563	5 203	4 190	3 116	1 136	121
Saarland	325 108	9 328	28 248	32 805	31 141	32 510	46 898	52 243	44 060	32 938	13 342	1 595
darunter weiblich												
Regionalverband Saarbrücken	45 391	1 153	4 189	5 163	4 539	4 300	6 357	6 976	6 177	4 578	1 753	206
Merzig-Wadern	14 268	420	1 420	1 533	1 232	1 467	2 050	2 332	1 953	1 351	445	65
Neunkirchen	19 597	553	1 902	1 948	1 816	1 931	2 945	3 301	2 738	1 800	609	54
Saarlouis	27 853	816	2 876	2 932	2 696	2 772	3 942	4 500	3 846	2 535	837	101
Saarpfalz-Kreis	22 230	504	1 833	2 168	2 090	2 123	3 312	3 773	3 224	2 259	862	82
St. Wendel	13 335	343	1 151	1 348	1 283	1 362	2 016	2 282	1 842	1 274	394	40
Saarland	142 674	3 789	13 371	15 092	13 656	13 955	20 622	23 164	19 780	13 797	4 900	548

1) einschl. Fälle "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".